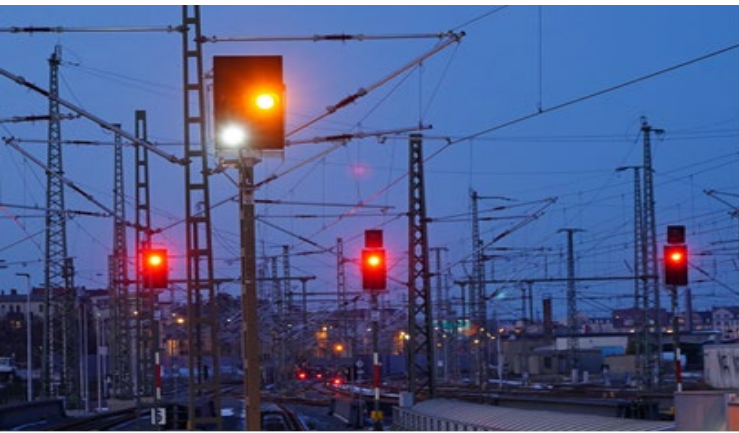


Präqualifikationssystem Beschaffung Infrastruktur Planung LST (Leit- und Sicherungstechnik)

Stand 01.08.2026



Die Kategorie umfasst die Warengruppe:

■ Planung LST

Besonderheiten u. Mindestanforderungen an das Personal

■ Qualifikation der Planer

Das antragstellende Unternehmen muss über mindestens zwei Mitarbeiter mit dreijähriger Berufserfahrung im Bereich von LST-Planungen mit dem akademischen Grad Diplom-Ingenieur, Bachelor, Master oder über einen gleichwertigen Abschluss in der Fachrichtung LST oder Elektrotechnik verfügen oder alternativ staatlich geprüfter bzw. anerkannter Techniker oder geprüfter Industriemeister der Fachrichtungen LST, Elektro- oder Nachrichtentechnik bzw. verwandter Fachrichtungen und mind. eine 3-jährige Berufserfahrung in der Instandhaltung bzw. Montage von LST-Anlagen vorweisen.

Die erfolgreich abgeschlossene Funktionsausbildung zum Fachplaner Leit- und Sicherungstechnik wird ebenfalls als Nachweis der personellen Mindestvoraussetzung anerkannt.

Besonderheiten u. Mindestanforderungen an die Referenzen:

- **Zum Nachweis der Fachkunde müssen mindestens 3 Referenzen** eingereicht werden, die Leistungen der Leistungsphase 3 oder 5 beinhalten und im direkten Auftragsverhältnis zu einem Unternehmen der DB AG erbracht worden sind. Dabei muss in mindestens einer Referenz eine Ausführungsplanung der Leistungsphase 5 (Planteil PT 1) enthalten.
- Die Referenzen müssen von den Mitarbeitern erstellt oder geprüft worden sein, für die, die Anforderungen an die **Qualifikation der Planer** nachgewiesen wurde.
- Zusätzlich werden zu jeder Referenz folgende Unterlagen benötigt:
 - Erläuterungsbericht (EP/AP)
 - Planverzeichnis nach VV BAU-STE mit Unterschrift bei AP
 - signaltechnischer Übersichtsplan (EP/AP)
 - Auszug aus sicherungstechnischem Lageplan (EP falls vorh. /AP)
 - Auszug aus Signaltabelle AP
 - Auszug aus Kabelübersicht AP
 - Planprüfbericht nach VV BAU-STE AP
- Können keine Referenzen im Auftrag des DB-Konzerns vorgelegt werden, besteht die Möglichkeit Referenzen von Auftraggebern außerhalb der DB AG einzureichen, die vergleichbare Anforderungen erfüllen.
- In diesem Fall wird eine Präqualifikation „mit Auflagen“ erteilt. Diese berechtigt zur vollumfänglichen Teilnahme am Wettbewerb und ist einer regulären Präqualifikation in der Vergabe gleichzustellen.

Dieser Steckbrief stellt eine Zusammenfassung der Speziellen [Verfahrensregeln](#) Ziffer 6.15 dar. Diese sind für das Präqualifikationsverfahren maßgeblich.

Alle Informationen zur Präqualifikation, wie Verfahrensregeln, Bildungsanbieter sowie den Inhalt der Fragebögen nebst Referenzdokumenten finden Sie unter: db.de/pq

Bei Rückfragen zur PQ wenden Sie sich an unseren [Support](#).

Aktuelle Vergaben finden Sie unter: [Bieterportal DB AG](#) für die nötige Registrierung klicken Sie bitte hier: [Bieterportal Registrierung](#)

STELLEN SIE IHREN ANTRAG AUF PRÄQUALIFIKATION UNTER: [SMaRT](#)